



14. Afrika Tage Wien auf der Donauinsel, 10. - 27. August 2018

Afrika-Tage-Line-up mit Roots, Dancehall und Energie.

Festivalgenuss pur!

Die Afrika-Tage Wien finden vom 10. - 27. August 2018 wieder auf der Donauinsel statt. Ein Fest mit afrikanischem Esprit, viel Musik, Tanz, internationalen Künstlern und einem bunten Basar.

Top Acts aus dem Line-up 2018

2018 bringt das Line-up der Afrika Tage viele tolle Künstler auf die Bühne und garantiert ein aufregendes Festival.

- 10.8. | **Jahcoustix:** In seiner neuen Wahl-Heimat Berlin hat Jahcoustix im Laufe des vergangenen Jahres eine neue Band gegründet, und hat mit dieser bereits eine erfolgreiche Release-Tour zum neuen Album gespielt. Nach weit über 1.000 Konzerten auf 5 Kontinenten, begibt sich Jahcoustix 2018 also erneut auf eine musikalische Reise, mit der er weiterhin die Welt bereisen möchte, um Menschen jeglicher Herkunft mit seiner Musik zu erreichen.
- 11.8. | **Ronald Reggae:** Ronald Reggae bietet eine einzigartige Kombination aus Klassikern aller Zeiten, traditionellem Reggae und Dub, psychedelischen Vibes und Humor.
- 11.8. | **Idan K & The Movement of Rhythm:** Der Multiinstrumentalist und Perkussionist Idan K steht seit fast zwei Jahrzehnten an der Spitze der israelischen Musikszene. Er arbeitet mit lokalen und internationalen Toptalenten zusammen und leitet sein eigenes Ensemble von „furchtlosen Percussion-Kriegern“.
- 12.8. | **Jamaram:** 16 Jahre JAMARAM mit weit über 1.500 Live Shows in Deutschland, Europa und dem Rest der Welt – und kein Ende in Sicht! Die Gigmonster aus dem Süden der Republik sind permanent auf Tour und freuen sich mit euch auf feucht-fröhliche Eskalation in den Afrika Tagen in Wien.
- 14.8. | **Samory-I:** Samory hat eine Leidenschaft für Musik, schon als Kind sang er jeden Tag. Er ist ein begeisterter Kirchengänger und performte in vielen Kirchen, bei denen er mit den melodischen Klängen seiner Stimme seine Zuhörer zu Tränen rührte.
- 15.8. | **Inner Circle:** Die Bad Boys of Reggae aus Jamaica bringen Energie pur auf die Bühne. Die legendäre Reggaeband feiert dieses Jahr bereits ihr 50jähriges Bestehen, ab Januar startet die Jubiläumstour und Wien steht natürlich auch auf dem Programm.



- 16.8. | **Hoodna Orchestra:** Hoodnas musikalischer Leiter ist der Gitarrist und Komponist Ilan Smilan. Das kulturelle und musikalische Umfeld, das die Gruppe umgibt, hat großen Einfluss auf seinen kreativen Prozess. Die Auseinandersetzung mit äthiopischen, eritreischen und arabischen Musiktraditionen, verbunden mit einer fortlaufenden Erforschung verschiedener Jazzstile, schafft eine einzigartige Mischung des Afrobeat.
- 17.8. | **Bombino:** Das Mitglied des Ifoghas-Stammes der Tuareg vermischt traditionelle Musik seiner Heimat mit Rock und Blues-Elementen. Der Sand der Sahara durchweht die raue und unverfälschte Musik des Sängers und Gitarristen.
- 18.8. | **Gili Yalo:** Gili Yalo verbindet Wurzeln äthiopischer Musik mit einem modernen Stil des Jazz und Soul. Das Ergebnis ist eine außergewöhnliche, lebhaft Melodie begleitet von Gili's einzigartiger Stimme mit Texten sowohl auf Englisch als auch auf Amharisch.
- 22.8. | **Ky-mani Marley:** Als zweit jüngster Sohn von Reggae-Legende Bob Marley kam er zur Welt. Mittlerweile ist er aber längst eine eigene Größe in der Reggae-Szene. Ruhig. Aufrichtig. Treu. Ehrlich. Original. Dies sind die Zutaten von Ky-Mani Marley.
- 23.8. | **Alborosie & Shengen Clan:** Es war Jamaika, das Reggae-Musik hervorbrachte und es der Welt vorstellte. Roots, Dancehall, Rub-A-Dub / Ragga-Muffins, Dancehall und Dub sind Teil des authentischen Reggae-Ausdrucks und niemand umarmt diese Stile mit solcher Ehrfurcht, Freude und Lebendigkeit wie Alborosie, der momentan einer der gefragtesten Namen auf Planet Reggae ist.
- 24.8. | **Sona Jobarteh:** Im Alter von 4 Jahren lernt Sona Jobarteh die Kora, „die Königin der Instrumente“, zu spielen. Zusammen mit ihrer Gruppe aus inspirierenden Musikern von verschiedenen Teilen Afrikas entwickeln sie einen unausweichlichen Groove, gleichzeitig aber auch musikalische Tiefe und Atmosphäre.
- 25.8. | **Manu Dibango:** Manu Dibango – Soul vom Makossa Man. In den 70er Jahren brachte er den Afro-Sound nach Amerika und Europa. In den 80er Jahren machte er mit der Fusion von elektronischer Musik und afrikanischer Rhythmik von sich reden. In den 90er Jahren trat er in Frankreich in einer eigenen Show – „Salut Manu“ – auf. Sein Jazz-Stil ist nach wie vor unverkennbar, sein „Soul Makossa“ noch heute sein Markenzeichen.
- 26.8. | **Freshlyground:** Freshlyground (dt. frisch gemahlen) ist eine südafrikanische Band, die im Jahr 2002 in Kapstadt gegründet wurde. Die Bandmitglieder stammen aus Südafrika, Mosambik und Simbabwe. Ihre Musik beinhaltet Elemente afrikanischer Musik wie beispielsweise Kwela sowie Blues, Jazz und Independent. Leadsängerin ist Zolani Mahola.

Mehr Infos: www.afrika-tage.at

Termin: 10. bis 27. August 2018

Öffnungszeiten: Mo – Fr 14:00 Uhr bis 24:00 Uhr

Sa – So 11:00 Uhr bis 24:00 Uhr

Am Mittwoch den 15.08. 11:00 Uhr bis 24:00 Uhr

Ort: Wien, WIEN-TICKET.AT Veranstaltunglocation Donauinsel